

„Aufgeschoben ist nicht aufgehoben!“ Die beste Entscheidung war vor 3 Wochen gefallen, als man das Schlachtfest wegen der großen Kälte vom 11.02. auf den 25.02.2012 verschoben hatte. Bei schönstem Februar-Wetter war der Weg frei für eine weitere gelungene Vereinsveranstaltung des Motorboot-Sportverein Germersheim. Wie nicht anders zu erwarten, hatten sich wieder viele Mitglieder zum traditionellen Kesselfleischessen im Clubhaus des MSV Germersheim angemeldet. Erich Sengel organisierte alles in der gewohnten Routine und das bereits zum 12. Mal, das Dutzend ist somit voll! Zusammen mit seinem Vereinskollegen Gerhard Grimm verkonsumierte er halbe Schweinsköpfe, Bug-, Kamm-, Bauchfleisch und Innereien. Vorab



wurden die eintreffenden Mitglieder mit leckerem Schweinemett versorgt. Alles war reichlich vorhanden und, die Zubereitung erfolgte in der gewohnten guten Qualität. Die Wartezeit, in welcher das Kesselwasser das Fleisch durchkochte, nutzte Erich Sengel und bedankte sich beim Ehepaar Rose und Gerhard Grimm für ihre tolle



Unterstützung. Danach ergriff auch der 1. Vorsitzende, Erich Freyer das Wort und bedankte sich ebenfalls recht herzlich bei allen fleißigen Helfern, besonders aber bei den Ehepaaren Renate und Erich Senge sowie Rose und Gerhard Grimm. Erich Freyer begrüßte auch seinen Amtsvorgänger Jürgen Scheid, der immer und besonders in der „bootlosen Winterzeit“ seinem Verein mit Rat und Tat unterstützt. Dann war es genug der Worte, denn die Mitglieder hatten Hunger und warteten schon freudig auf das Essen. Nachdem alle satt waren, konnte man aus dem restlichen Fleisch noch einige Schwartenmagen herstellen. Als Nachtisch gab es dann noch leckere, hausgemachte Kuchen. Für den „letzten kleinen Hunger“ durfte man sich dann noch auf eine tolle Hausmacherplatte freuen. Alle

waren zufrieden und rundum glücklich, so hatte es Erich Sengel auch geplant ;-). Am sehr späten Nachmittag endete das 12. Kesselfleischessen bei einem gemütlichen Ausklang im Clubhaus.

